

Gertrud Sälzle, Berufliche Oberschule Neu-Ulm

Einführung in Mathcad Teil 2 - Kurvenscharen, Integralrechnung, Newton-Verfahren

6. Darstellung einer Kurvenschar

$$g(x, a) := \frac{1}{2} \cdot (x - 3) \cdot (x + 1) \cdot (x - a)$$

Wegen der Umdefinition von "g": Menü "Extras" --> "Einstellungen" --> "Warnmeldungen" deaktivieren

Wählen Sie:

$$a_0 := 5 \quad g(x, a_0) \rightarrow (x + 1) \cdot (x - 5) \cdot \left(\frac{x}{2} - \frac{3}{2}\right)$$

$$a_1 := 1 \quad g(x, a_1) \rightarrow (x - 1) \cdot (x + 1) \cdot \left(\frac{x}{2} - \frac{3}{2}\right)$$

Spezialfälle:

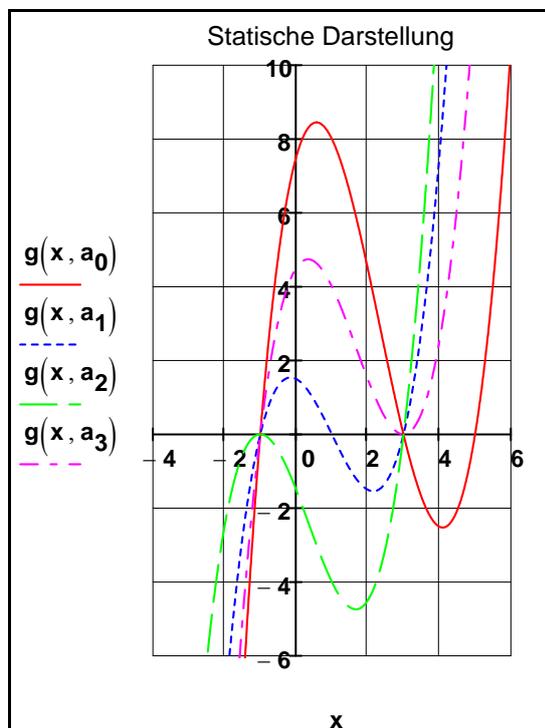
$$a_2 := -1 \quad g(x, a_2) \text{ Faktor, } \frac{1}{2} \rightarrow \frac{(x + 1)^2 \cdot (x - 3)}{2}$$

$$a_3 := 3 \quad g(x, a_3) \text{ Faktor, } \frac{1}{2} \rightarrow \frac{(x + 1) \cdot (x - 3)^2}{2}$$

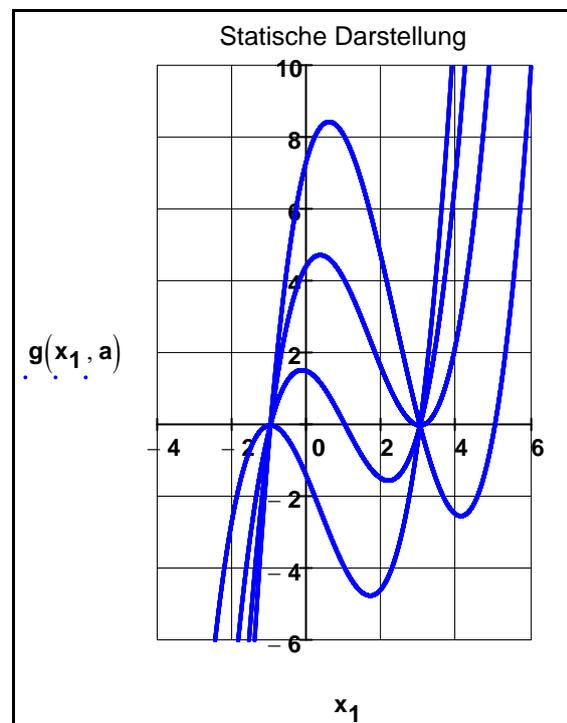
oder: $a := -1, 1..5$

Spur auf "Punkte" stellen und die "Dichte" wählen, z.B.:

$x_1 := -4, -3.999..6$



Vorteil: Jede Spur kann formatiert werden. Jeder gewünschter Parameterwert kann eingegeben werden.
Nachteil: Viele Spuren



Vorteil: Nur eine Spur
Nachteil: Alle Spuren in derselben Farbe
Nur gleichmäßige Wahl des Parameters

7. Animation einer Kurvenschar

$$a_0 := \frac{\text{FRAME} - 10}{5} \quad \text{Frame von 0 bis 30}$$

Vektor erzeugen: Menü "Rechnen" ---> "Matrix" ---> "Matrix einfügen"

Anzahl der Zeilen (hier 3) und Spalten (hier 1) wählen.

Darstellung der Nullstellen:
$$xN := \begin{pmatrix} a_0 \\ -1 \\ 3 \end{pmatrix} \quad yN := \overrightarrow{g(xN, a_0)} \rightarrow \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}$$

Für die Anzeige "Art der Nullstellen" programmieren:

zunächst diesen Vektor schreiben:
$$\text{Nullstellen} := \begin{pmatrix} \text{"eine zweifache"} \\ \text{"eine einfache"} \end{pmatrix}$$

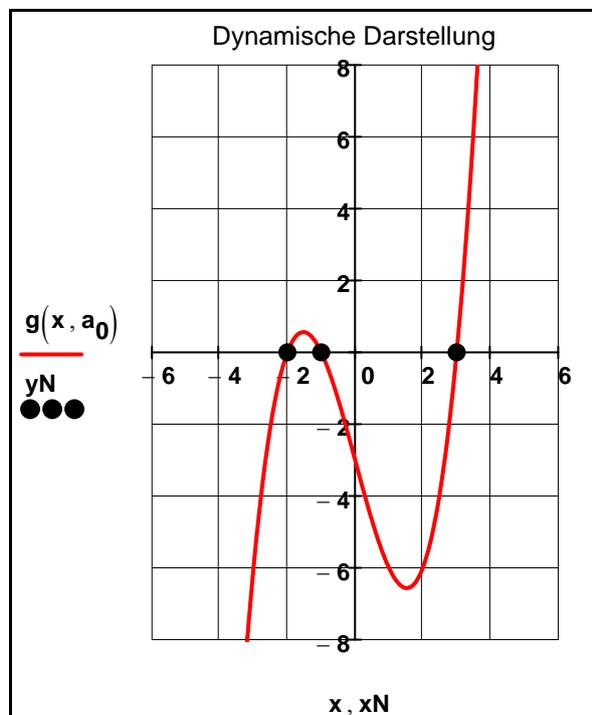
Vektor mit dem blauen Curser vollständig markieren:

Menü "Rechnen" ---> "Programmierung" ---> "if"

Bedingung eingeben, dann: Menü "Rechnen" ---> "Programmierung" ---> "+1 Zeile"

$$\text{Nullstellen} := \begin{cases} \begin{pmatrix} \text{"eine zweifache"} \\ \text{"eine einfache"} \end{pmatrix} & \text{if } a_0 = -1 \vee a_0 = 3 \\ \text{"drei einfache"} & \text{if } a_0 \neq -1 \wedge a_0 \neq 3 \end{cases}$$

----- Für die Animation komplett einrahmen -----



Momentaner Parameterwert:
 $a_0 = -2$

Nullstellen = "drei einfache"

Abszissenwert:
$$xN = \begin{pmatrix} -2 \\ -1 \\ 3 \end{pmatrix}$$

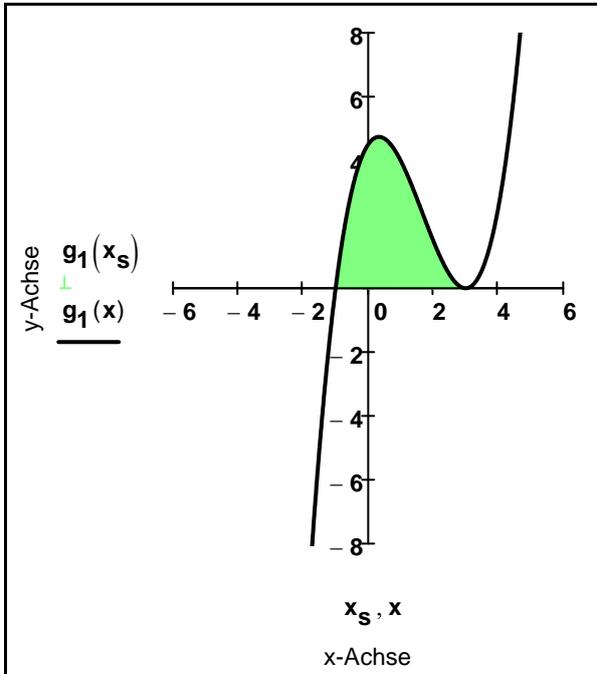
avi abspeichern und dann einfügen:
"Einfügen" --> "Objekt" -->
"Aus Datei erstellen" --> "Durchsuchen"
Häkchen setzen bei "Verknüpfen"
und bei "Symbol"

----- bis hierher -----

8. Fläche zwischen Graph einer Funktion und x-Achse

$$g_1(x) := g(x, 3) \text{ Faktor} \rightarrow \frac{(x+1) \cdot (x-3)^2}{2}$$

Schraffurbereich: $x_S := -1, -0.99 \dots 3$



Schraffur:

für die erste Spur "Stamm" wählen

Graph der Funktion:

für die zweite Spur "Linie" wählen

"Argumente ausblenden"

9. Fläche zwischen zwei Funktionsgraphen

$$f(x) := \frac{3 \cdot x}{2} + \frac{9}{2}$$

Zuerst Berechnung der Schnittpunkte:

$$xS := g_1(x) = f(x) \rightarrow \frac{(x+1) \cdot (x-3)^2}{2} = \frac{3 \cdot x}{2} + \frac{9}{2} \text{ auflösen, } x \rightarrow \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 5 \end{pmatrix}$$

Abrufen der Zeilen aus dem Lösungsvektor mit "**Feldindex**":

1. Tastenkombination "AltGr 8"

2. Menü Ansicht --> Symbolleisten --> Rechnen --> Matrix --> x_n

2 Schnittpunkte: $x_{S1} := x_{S1} \quad x_{S1} = 0 \quad x_{S2} := x_{S3} \quad x_{S2} = 5$

Differenzfunktion: $f(x) - g_1(x)$ erweitern $\rightarrow \frac{5 \cdot x^2}{2} - \frac{x^3}{2}$

Stammfunktion direkt über die unbestimmte Integration:

Integral erzeugen:

Menü Ansicht ---> Symboleleisten ---> Rechnen ---> Differential / Integral

$$F(x, C) := \int (f(x) - g_1(x)) dx + C \rightarrow \frac{5 \cdot x^3}{6} - \frac{x^4}{8} + C$$

Betrag erzeugen:

Menü Ansicht ---> Symboleleisten ---> Rechnen ---> Taschenrechner |

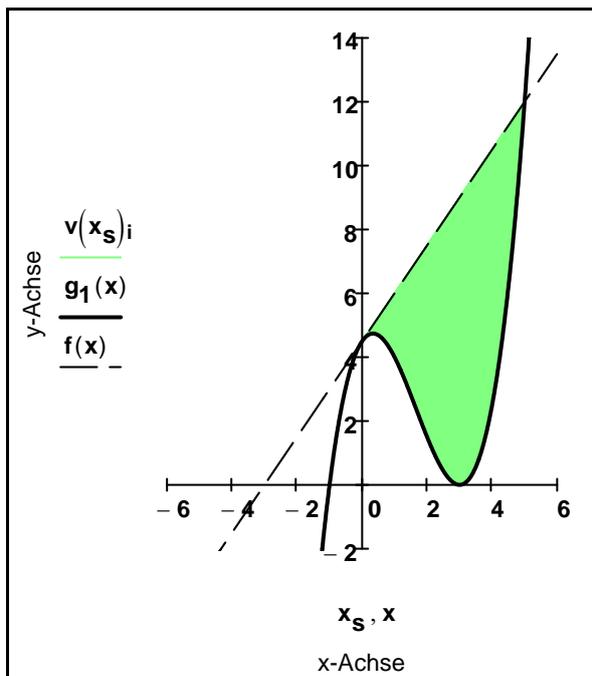
Fläche: $A_1 := \left| \int_{x_{S1}}^{x_{S2}} (f(x) - g_1(x)) dx \right| \rightarrow \frac{625}{24}$ bzw.: $A_1 = 26.042$

Schraffur der Fläche:

Funktionsterme als "Vektor" definieren:

$$v(x) := \begin{pmatrix} f(x) \\ g_1(x) \end{pmatrix} \quad \begin{array}{l} 1. \text{ Zeile entspricht "1" bei } i \\ 2. \text{ Zeile entspricht "2" bei } i \end{array} \quad i := 1..2$$

Definition der Spur: $x_s := x_{S1}, x_{S1} + 0.01 .. x_{S2}$



Die Schraffur wird im Diagramm mit "Feldindex" i eingeben.

"Feldindex" wird erzeugt durch:

v(x_s) AltGr 8 i

10. Das Newton'sche Näherungsverfahren

Gegeben ist die Funktion f mit dem Funktionsterm: $f(x) := \frac{1}{10}(x^3 - 2 \cdot x - 5)$

Bestimmen Sie die Nullstelle mithilfe des Newton'schen Näherungsverfahrens.

Aus der Formelsammlung: $x_{i+1} = x_i - \frac{f(x_i)}{f_x(x_i)}$

Wählen Sie den Startwert:

$x_0 :=$



Mathsoft Slider Control-Objekt: Eigenschaften: 1 bis 18

Verfeinerung der Schritte: $x_1 := 3 - \frac{x_0}{20}$

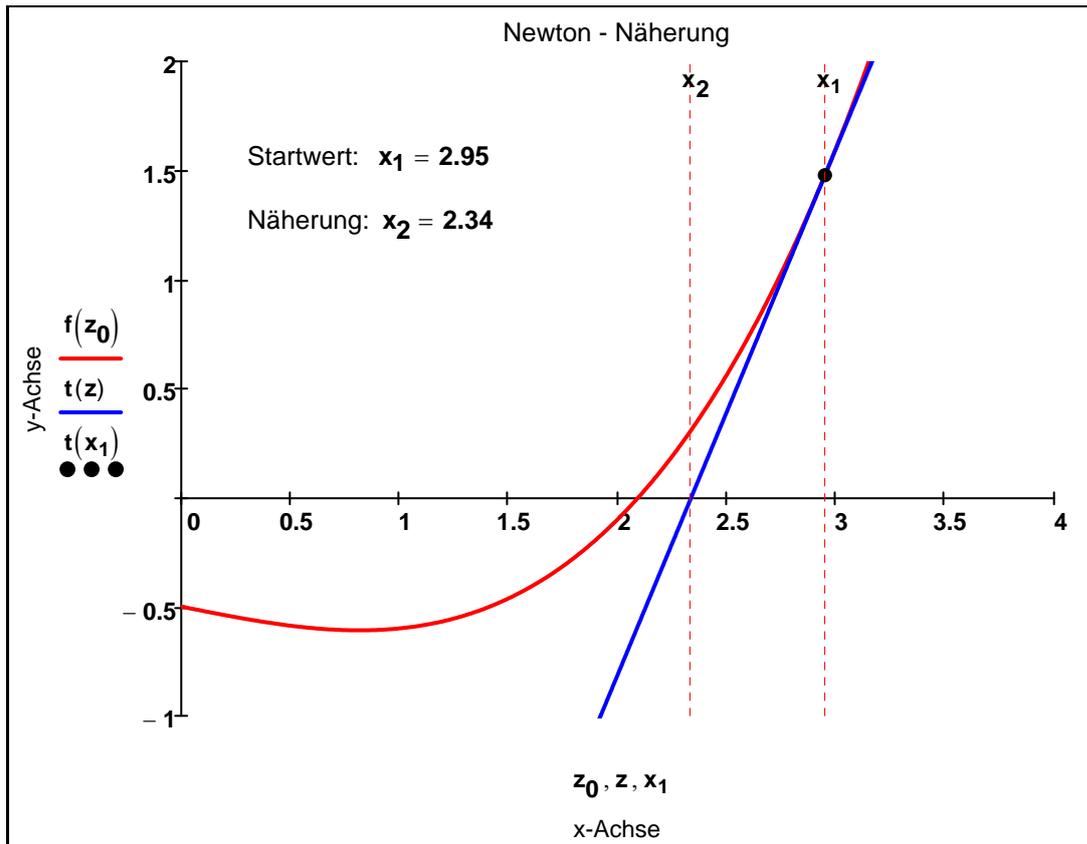
Ableitungsfunktion: $f_x(x) := \frac{d}{dx} f(x) \rightarrow \frac{3 \cdot x^2}{10} - \frac{1}{5}$

Feldindex: $N := 5$ $i := 1..N$ bei $ORIGIN = 1$

Spur für die Graphik: $z_0 := 0, 0.01 .. 4$

Tangente: $t(z) := [f_x(x_1) \cdot (z - x_1) + f(x_1)]$

$x_2 := x_1 - \frac{f(x_1)}{f_x(x_1)}$ $x_2 = 2.337$ $x_{i+1} := x_i - \frac{f(x_i)}{f_x(x_i)}$



Iteration:

Funktionswerte:

Alle Indizes sind Feldindizes.

$x_i =$

2.95
2.3372290781
2.1222582905
2.0949741987
2.0945515821

$f(x_i) =$

1.4772375000
0.3092982342
0.0314092848
0.0004719254
0.0000001122

Nullstelle liegt bei:

$x_N = 2.0945515821$